

**CDU-Fraktion**

**GRÜNE Fraktion**

**im Rat der Stadt Essen**

Gemeinsame Pressemitteilung

An die lokalen Medien

Essen, den 2. März 2007

**Glückaufkino**

**Grüne und CDU freuen sich über Rettung des Filmstudios**

Mit Freude und großer Erleichterung ist bei den Ratsfraktionen von Grünen und CDU die Nachricht aufgenommen worden, dass die letzte Lücke im Finanzierungsplan für die Sanierung des Glückaufkinos mit Hilfe der Sparkasse geschlossen werden konnte.

„Das war buchstäblich Rettung in letzter Minute!“ betont die Grüne Fraktionssprecherin Hiltrud Schmutzler-Jäger. „Wenn die Sparkasse jetzt nicht eingesprungen wäre, wären die Bemühungen des Unterstützervereins, der in kurzer Zeit viele kleine und große Spender gewonnen hat, letztlich doch umsonst gewesen. Umso größer ist deshalb die Freude, dass das älteste Essener Kino jetzt doch noch eine Zukunft hat“.

Als beispielhaft lobt die kulturpolitische Sprecherin der CDU-Fraktion, Susanne Asche, auch das breite Engagement für das alte Traditionskino: „In großer Gemeinsamkeit haben die Unterstützer aus allen Bereichen des Essener Kulturlebens und der Bürgerschaft deutlich gemacht, das Glückaufkino ist nicht nur unverzichtbar im Ensemble von Aalto, Philharmonie und Museum Folkwang. Eine Großstadt wie Essen braucht einfach ein Kino für Filmkunst. Das macht Mut für zukünftige gemeinsame Aufgaben auch im Rahmen der Kulturhauptstadt.“

Mit freundlichen Grüßen

Heribert Piel

Jochen Sander

